

# Flecken Bruchhausen-Vilsen

---

## Protokoll

Sitzungsnummer: Fl/Rat/007/22

über die Sitzung des Rates am 13.07.2022

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:46 Uhr  
Ort: Forum im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Herr Lars Bierfischer

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Bernd Brümmer  
Frau Cathrin Brümmer  
Frau Martina Claes  
Herr Bernd Garbers  
Herr Torben Garbers  
Frau Hildegard Grieb  
Herr Hermann Hamann  
Herr Jörn-Peter Hinrichs  
Herr Willy Immoor  
Herr Heinrich Klimisch  
Frau Nicole Reuter  
Herr Hauke Sander  
Herr Ulf-Werner Schmidt  
Frau Stephanie Schmitz  
Herr Bernd Schneider  
Herr Harm Schröder  
Herr Klaus Schwecke  
Herr Günter Schweers  
Herr Thomas Warnke  
Herr Dietrich Wimmer

#### **Verwaltung**

Herr Bernd Bormann  
Herr Manuel Löhr

### Abwesend:

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Heiko Albers  
Herr Bernd Johann Brümmer

Frau Dr. Alexandra Herzberg  
Frau Katja Lamke

## Öffentlicher Teil

### **Punkt 1:**

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Bürgermeister Lars Bierfischer begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

### **Punkt 2:**

#### **Genehmigung des Protokolls über die 05. Sitzung vom 01.06.2022**

Das Protokoll über die 05. Sitzung vom 01.06.2022 wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

### **Punkt 3:**

#### **Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

### **Punkt 4:**

#### **Tourismus in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen Wiederaufbau eines historischen Lokschuppens im Bereich des Bahnhofes in Bruchhausen-Vilsen Vorlage: FI-0032/22**

Bürgermeister Lars Bierfischer kommt auf die vorliegende Beschlussvorlage zu sprechen und erkundigt sich nach ergänzenden Informationen der Verwaltung.

Herr Bernd Bormann verweist auf den Vortrag von Herrn Siedler „Warum der Lokschuppen so wichtig ist“ auf der gemeinsamen Sitzung des Verwaltungsausschusses und des Samtgemeindeausschusses am 09.06.2022.

Hier bietet sich aktuell eine einmalige Chance. Der Deutsche Eisenbahnverein wird hier finanziell tief in die Tasche greifen. Aufgrund der vielen Spenden und der Fördermittel vom LGLN sind diese Ausgaben jedoch zu stemmen.

Die in der Beschlussvorlage genannte Finanzierungslücke beträgt aufgrund der aktuellen Preissteigerungen ca. 300.000,00 Euro. Da der Tourismusbereich bei der Samtgemeinde angesiedelt ist, dass Grundstück jedoch dem Flecken gehöre, ist es beabsichtigt, die in Rede stehende Summe entsprechend zu teilen.

Die finanzielle Unterstützung bezieht sich ausdrücklich nur auf den 1. Bauabschnitt. Eine Beteiligung am 2. Bauabschnitt müsste komplett neu beraten und auch beschlossen werden. Frau Gluschak wird sich nach weiteren Fördermitteln erkundigen.

Herr Bernd Schneider berichtet von der überzeugenden Vorstellung des Projekts. Dieses beruht auf einem Masterplan aus den neunziger Jahren. Zahlreiche Maßnahmen aus dem Generalplan konnten bereits umgesetzt werden. Aktuell werde auch das Projekt „Rübenverladestation“ in Asendorf angegangen. Hier ist eindeutig eine Vision erkennbar. Das Engagement verdient Respekt und auch finanzielle Unterstützung. Der Lokschuppen wird ein Highlight werden. Die Beteiligung des Fleckens in Höhe von 50 Prozent, 150.000,00 Euro ist ein großes Entgegenkommen der Samtgemeinde gegenüber, da dieses Projekt eher dem Tourismus zuzurechnen sei.

Auch Frau Martina Claes spricht in diesem Zusammenhang von einer einmaligen Chance. Der Deutsche Eisenbahnverein habe unheimlich viele Spenden generiert. Vom Wiederaufbau eines historischen Lokschuppens werde der Flecken und die ganze Region enorm profitieren.

Herr Willy Immoor berichtet, dass die CDU-Fraktion dem gemachten Vorschlag mit großer Mehrheit zustimmen werde. Der Lokschuppen wird eine Attraktion für den ganzen Ort.

Herr Hauke Sander schließt sich den Vorrednern an. Diese Chance muss unbedingt genutzt werden.

Bürgermeister Lars Bierfischer formuliert den Beschlussvorschlag wie folgt:

Der Rat des Fleckens Bruchhausen-Vilsen beschließt, sich mit einem Beitrag in Höhe von 150.000,00 Euro an dem 1. Bauabschnitt zum Wiederaufbau eines historischen Lokschuppens im Bereich des Bahnhofes in Bruchhausen-Vilsen zu beteiligen.

Mit dem Beschluss ist kein Automatismus verbunden, sich finanziell an einem 2. Bauabschnitt zu beteiligen. Falls weitere Fördermittel generiert werden können, verringern sich die finanziellen Beteiligungen des Fleckens und der Samtgemeinde gleichermaßen.

**Ja: 20 Nein: 1 Enthaltungen: 0 Befangen: 0**

#### **Punkt 5:**

##### **B-Plan Nr. 4 (16/4) "Moorfeld" - 6. Änderung**

**a) Beschluss über die Aufstellung und Durchführung eines B-Plan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB**

**b) Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3(2) BauGB und der Behörden gem. § 4 (2) BauGB**

**c) Auslegungsbeschluss**

**Vorlage: FI-0038/22**

Bürgermeister Lars Bierfischer kommt auf die vorliegende Beschlussvorlage sowie die zu fassenden Beschlüsse zu sprechen.

Anmerkungen von der Verwaltung werden nicht vorgetragen. Der Verwaltungsausschuss hat der Beschlussvorlage soeben einstimmig zugestimmt.

Herr Bernd Schneider berichtet, dass die Änderung des Bebauungsplanes aufgrund der Erweiterung des Rathauses erforderlich ist. Diese wurde in der Vergangenheit bereits ausgiebig beraten.

a) Es wird beschlossen die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 (16/4) „Moorfeld“ – 6. Änderung mit Begründung als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB durchzuführen.

**Ja: 19 Nein: 0 Enthaltungen: 2 Befangen: 0**

b) Es wird beschlossen von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs.1 und § 4 Abs. 1 BauGB abzusehen und der Öffentlichkeit innerhalb der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Für die Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird parallel die Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

**Ja: 19 Nein: 2 Enthaltungen: 0 Befangen: 0**

c) Es wird die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans Nr. 4 (16/4) „Moorfeld“ – 6. Änderung mit Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Der Geltungsbereich der B-Planänderung ist die dargestellte Grundfläche des Erweiterungsbaus und kann aus den beigelegten Anlagen entnommen werden.

**Ja: 19 Nein: 0 Enthaltungen: 2 Befangen: 0**

**Punkt 6:  
Mitteilungen der Verwaltung**

Keine.

**Punkt 7:  
Anfragen und Anregungen**

Es werden keine Anfragen und Anregungen gestellt.

**Punkt 8:  
Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Bürgermeister Lars Bierfischer bedankt sich bei den Zuhörerinnen und Zuhörern und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.